



**Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Bauma-Sternenberg**

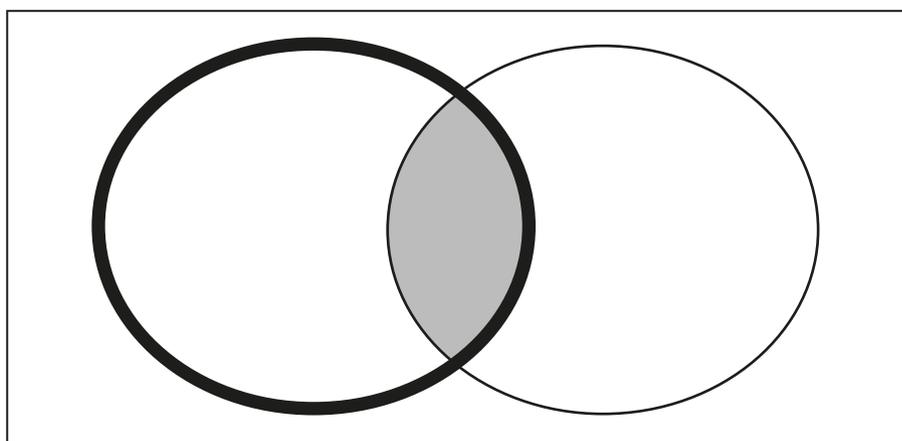
## Zur Jahreslosung für 2024

**«Alles, was ihr tut,  
geschehe in Liebe!»**

1. Korinther 16,14

Wow! - Nun haben sich die Kirchen aber für eine populäre Jahreslosung entschieden! Das kommt bestimmt bei allen Leuten gut an! Tatsächlich: Wenn es um die Liebe geht, sind alle dafür. Am Begriff «Liebe» hat niemand etwas herumzumäkeln. Das Problem entsteht beim Wörtlein «Alles». Hier gehen die Meinungen auseinander. Wo ist Liebe angebracht – und wo bleibt sie ausgeklammert? Die Sache wird sogar noch komplizierter: Welche Art von Liebe ist gemeint? Und am schwierigsten: Wer definiert das Wort «Liebe», wer hat die Deutungshoheit darüber?

Weil die neue Jahreslosung in der Bibel, dem Wort Gottes, steht, wird diese Deutungshoheit wohl Gott selber zukommen. Nun erahnen wir: Mit dem Hurra-Gebrüll für die neue Jahreslosung haben wir uns einiges eingebrockt. Es geht also um Gott und was er als Liebe bezeichnet. Wir können uns dies mit zwei Kreisen verdeutlichen. Der eine Kreis beinhaltet das, was Gott als Liebe bezeichnet. Der andere Kreis umfasst das, was wir Menschen unter dem Wort Liebe verstehen. Ich gehe nun



einfach davon aus, dass es eine Schnittmenge dieser beiden Kreise gibt. Als Menschen haben wir etwas davon begriffen, was in den Augen Gottes als Liebe gilt. Das ist zwar eine kühne Behauptung (und es gibt wohl manche, die die Existenz einer solchen Schnittmenge bezweifeln). Trotzdem bleibe ich dabei: Wir Menschen haben eine gewisse Ahnung davon, was Liebe im wahrsten und tiefsten Sinne ist. Auch in einer gefallenen Welt und Menschheit ist etwas erhalten geblieben von der Erinnerung ans Ganze und Vollendete – selbst wenn es nur die Sehnsucht danach wäre.

Nun gibt es aber im «menschlichen Kreis» einen Teil, der sich nicht mit dem «göttlichen Kreis» überschneidet. Es sind jene Bereiche, die wir

Menschen für Liebe halten, die Gott aber anders beurteilt. Umgekehrt sehen wir im «göttlichen Kreis» einen Teil, der ausserhalb des «menschlichen Kreises» ist. Dies bedeutet: Liebe ist grösser, tiefer, umfassender als all das, was Menschen als Liebe bezeichnen. Die Folgerung daraus ist nicht schwierig: Unser «Kreis» muss näher an den «Kreis» Gottes herangerückt werden. Wir müssen mehr von der Liebe Gottes lernen, müssen tiefer in seine Liebe hineinwachsen (nur Übermütige kämen auf die Idee, Gott müsse sich mehr unserer Definition von Liebe unterziehen). Die Bibel lehrt uns, dass genau dies das Werk des Heiligen Geistes ist.

(Fortsetzung auf Seite 2)

AZB

8494 Bauma

Post CH AG

# GRATULATIONEN

**2. Januar:** Fritz Wagner  
Böndlerstrasse 10, Bauma  
zum 83. Geburtstag

**3. Januar:** Anita Pfäffli  
Gublenstrasse 12, Bauma  
zum 87. Geburtstag

**3. Januar:** Elsbeth Sennhauser  
Gfellstrasse 10, Sternenberg  
zum 82. Geburtstag

**5. Januar:** Erwin Streit  
Hörnen 18, Bauma  
zum 92. Geburtstag

**15. Januar:** Hans-Peter Kunz  
Felmisstrasse 30, Bauma  
zum 80. Geburtstag

**17. Januar:** Margrit Lang  
Zelgstrasse 6, Saland  
zum 80. Geburtstag

**18. Januar:** Myrta Rüegg  
Böndlerstrasse 10, Bauma  
zum 80. Geburtstag

**19. Januar:** Fritz Sollberger  
Müliweg 2, Bauma  
zum 80. Geburtstag

**23. Januar:** Werner Hess  
Lüwisstrasse 4, Bauma  
zum 81. Geburtstag

**28. Januar:** Rosemarie Bosshard  
Unterdorfstrasse 4, Bauma  
zum 85. Geburtstag

**31. Januar:** Heinrich Rüegg  
Underbach 15, Bauma  
zum 82. Geburtstag

**31. Januar:** Rudolf Kägi  
Stegstrasse 51, Bauma  
zum 81. Geburtstag

# GESPRÄCH ZUR BIBEL 2024

Ca. alle 3 Wochen treffen wir uns im Kirchgemeindehaus (Foyer im Parterre) zum «Gespräch zur Bibel». Jeweils ein ganzes Jahr lang widmen wir uns einem Teil der Bibel (letztes Jahr war die anspruchsvolle Botschaft des Propheten Ezechiel an der Reihe). Im Jahre 2024 wird es die (viel kürzere) Botschaft des Propheten Daniel sein.

Das Treffen dauert stets 1 Stunde. Wir beginnen mit einem Lied. Danach wird der Bibeltext gelesen und von einem von uns Pfarrern ausgelegt. Diskussionen zum Gelesenen gehören selbstverständlich dazu und werden rege genutzt.

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Ein Plan mit den Bibelstellen für die einzelnen Treffen ist bei uns Pfarrern oder beim Sekretariat erhältlich.

## Gespräch zur Bibel 2024

im Kirchgemeindehaus Bauma  
am Dienstag um 16.00 Uhr

9. Januar	25. Juni
30. Januar	16. Juli
20. Februar	6. August
12. März	27. August
2. April	17. September
23. April	15. Oktober
14. Mai	5. November
4. Juni	26. November

**Thema:** Das Buch Daniel

*Pfr. Daniel Kunz und  
Pfr. Willi Honegger*

# LOSUNG 2024

(Fortsetzung der Titelseite)

ER entzündet in uns den Eifer, so zu lieben, wie Gott liebt. ER ermächtigt uns dazu, in jene Liebe hineinzuwachsen, die Gott uns in Jesus Christus zeigte. Die diesjährige Jahreslosung stellt uns also in eine grosse Lebensaufgabe hinein. Gott ruft uns nicht nur dazu auf, so zu leben. Gott mutet es uns sogar zu, dass wir durch die Kraft des Heiligen Geistes dazu fähig werden. Vertraue darauf, dass Gott auch in Dir dieses grosse Werk tut!

*Pfarrer Willi Honegger*

# MONATSSPRUCH

**JANUAR 2024**

«Junger Wein gehört  
in neue Schläuche.»

Markus 2,22

# PÄCKLIAKTION

Auch diesmal durften wir wieder Pakete für Licht im Osten sammeln. Insgesamt sind 78 Pakete zusammengekommen, 31 für Erwachsene und 47 für Kinder. Gesammelt wurde im Kirchgemeindehaus an der Hörnliststrasse 7 in Bauma und im Wöschhüsli in Sternenberg. Nebst den Päckli gingen auch Geldspenden von insgesamt 300 Franken ein.

Einen herzlichen Dank gilt es den Helfern bei der Aktion auszusprechen. Nebst der Mithilfe der Schüler der 1. Oberstufe (Unti RPG), hat uns Regula Walder aus Bäretswil unterstützt, indem sie den Transport unserer Pakete organisiert hat. Vielen Dank.

Besonders bedanken möchte ich mich im Namen all der Kinder und Familien in Osteuropa bei allen, die mit einem oder mehreren Paketen den Menschen in Armut das Weihnachtsfest verschönern und die Not mindern konnten.

*Diakon Michael Augsburg*



# ALLEINSTEHENDENWEIHNACHT

Wie jedes Jahr durften wir wieder im Kirchengemeindesaal am 16. Dezember 2023 Weihnachten feiern. Ein schöner Christbaum leuchtete und die Tische waren weihnächtlich geschmückt. Die Mitglieder der Kirchenpflege hiessen uns willkommen und servierten gekonnt die Getränke. Zu Beginn spielten uns Susanna und Ernst Oppliger auf dem Klavier das vierhändige Stück die «Domglocken in der Christnacht». Grosser Applaus!



Pfarrer Daniel Kunz begrüßte uns zur Feier. Wir sangen «Herbei, oh ihr Gläubigen». Er erzählte die Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas- und dem Matthäus-Evangelium. Er meinte: «Es wär guet, mir chönted wieder stune». Wir singen «Oh du fröhliche» und «De Stern vo Bethlehem», begleitet mit Klavier und Geige vom Ehepaar Oppliger. Nun erzählte uns Daniel Kunz einen etwas anderen Weihnachtsklassiker vom Krippenspiel mit den Herdmann Kindern. Sechs Kinder, die lügen, klauen, rauchen und schmutzige Witze erzählen, besetzen die Hauptrollen im Krippenspiel, keine leichte Aufgabe für die Lehrerin. Keines von den Kindern hatte eine Ahnung von der Weihnachtsgeschichte. Daniel Kunz verstand es, die verschiedenen Episoden lebendig und spannend vorzulesen. Grosser Applaus!

Nach dem Gebet sangen wir «Fröhlich soll mein Herze springen» und auch noch «Stille Nacht». Marianne Schoch entschuldigte den Präsidenten Othmar Hasler und



wünschte zum anschliessenden Essen «En Guete». Fein war das Essen wieder in gemeinsamer Runde. Zum Dessert wurden wir verwöhnt mit einem Stück Torte und Kaffee oder Tee. Herzlichen Dank! Susanna und Ernst Oppliger, die schon seit über fünfzig Jahren miteinander musizieren, haben uns erfreut mit Geige und Klavier. Zum Schluss noch ein Walzer von F.J. Gossec und noch «Fröhlich selige Weihnachtszeit im Lichterglanz» von Richard Kränzlin. Grosser Applaus.



Im Namen aller vierzig Gäste möchte ich mich bedanken für die schöne Feier mit Pfarrer Daniel Kunz, das feine Essen, das obligate «Sunntigszöpfli» und der Kirchenpflege für den gekonnten Service. «Das isch eifach wieder schön gsi!» Alles Gueti im neue Johr.

*Margrit Lang*

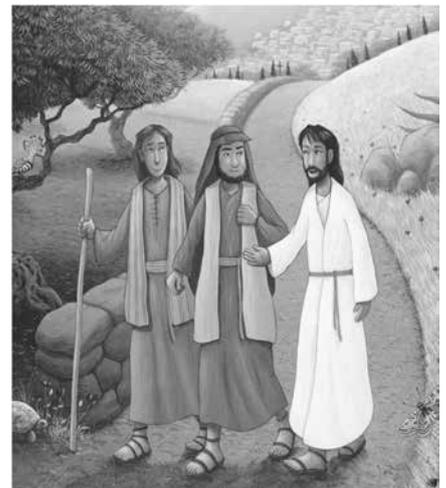


# FAMILIENFERIEN

## «Chumm mit... mit Jesus»

Unter diesem Thema organisiert die Reformierte Kirche Bauma-Sternenberg auch in diesem Jahr wieder eine Familienferienwoche.

Zusammensein, Wandern, Ausflüge, Plaudern, Hören und Erleben sollen diese Woche zu einem Erlebnis besonderer Art machen. Familien mit Gross und Klein sind eingeladen, diese Woche mitzuerleben, Gemeinschaft zu erleben und Freundschaften zu knüpfen.



Im kommenden Herbst führt uns die Familienferienwoche vom 12. bis 19. Oktober 2024 ins Bündnerland, genauer nach Brigels. Im Ferienheim Albin werden wir zum Thema «Chumm mit... mit Jesus» Begegnungen von Jesus mit den unterschiedlichsten Menschen miterleben. Das Thema und die einzelnen Programmteile sollen dabei grosse wie auch kleine Teilnehmer gleichermaßen ansprechen und dazu einladen, sich mit Jesus und dessen Wirken in Gesprächen, Spielen und kreativem Tun vertiefter zu beschäftigen. Kulinarisch werden wir in dieser Woche wieder von Barbara und Marcel Widmer verwöhnt.

Interessierte Familien erhalten Anmeldeflyer und weitere Informationen bei Regina Honegger unter [regina.honegger@kirchebauma.ch](mailto:regina.honegger@kirchebauma.ch)/ 078 823 02 64. Auch in den Kirchen und im Kirchengemeindehaus (Kinderhüeti) liegen Flyer auf.

*Fürs FamFeWo-Team  
Alexandra Rüegg*

# DIE BIBEL – DIE GROSSE STORY GOTTES

Bereits ein ganzes Jahr lang läuft dieses Projekt zum «grossflächigen» Kennenlernen der Bibel. Die erste Staffel begann mit einem Gesamt-Überblick «In 80 Minuten durch die ganze Bibel». Danach folgten 4 Teile à 60 Minuten zu den Geschichtsbüchern des Alten Testaments (vom 2. Buch Mose bis zu den Königsbüchern – also vom Auszug aus Ägypten bis zum Beginn der babylonischen Gefangenschaft Israels). All diese Teile sind auf unserer Homepage weiterhin als Video zu sehen.

## SINGTREFFEN

In Sternenbergr ist ein neues Pflänzchen am Wachsen. Jeden ersten Freitag im Monat trifft sich um 19.00 Uhr eine kleine Gruppe in der Kirche, um etwa eine Stunde lang gemeinsam zu singen. Wir singen Taizélieder, einfache Choräle oder Kanons. Dazwischen ist Zeit für Gebet, Stille und Worte aus der Bibel. Bei Kerzenlicht, Gesang und Gebet erfahren wir Gemeinschaft miteinander und mit Gott. In der Stille zwischen den Liedern lauschen wir dem Wind, der um die Kirche «chhutet». Eine ideale Gelegenheit, um für einen Moment den Alltag hinter sich zu lassen und zur Ruhe zu kommen!

Die Treffen laufen sehr offen und unkompliziert ab. Alle dürfen sich einbringen. Wir singen a cappella oder mit minimaler Instrumentalbegleitung. Die Kirche Sternenbergr mit ihrer heimeligen Atmosphäre eignet sich wunderbar dafür. Auch wenige, ungeübte Stimmen vermögen den Raum zu füllen; die Akustik vermittelt das Gefühl, Teil eines viel grösseren Chors zu sein.

Das nächste Singtreffen findet am Freitag, 5. Januar 2024 um 19.00 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Eine Anmeldung ist nicht nötig. Es kann auch eine Mitfahrgelegenheit ab Bauma angeboten werden.

*Für das Vorbereitungsteam  
Irma Frei, Susanne Kleeb*

Nun folgt während dem Jahre 2024 die zweite Staffel dieser Serie. Jetzt sind es die weniger bekannten (und kaum je gelesenen) Teile des Alten Testaments. Die Botschaft der grossen Propheten im Alten Israel – allen voran Jesaja, Jeremia und Ezechiel. Aber auch einige der sogenannten «kleinen Propheten» kommen hier zur Sprache. Voraussichtlich wird es im Jahre 2025 eine dritte Staffel dazu geben – wiederum zu den unbekannteren Teilen des Alten Testaments.

Das Ziel des Projekts «Die BIBEL – die grosse Story Gottes» ist das Kennenlernen der Heiligen Schrift in ihrer Gesamtheit. Um die einzelnen Aussagen zu verstehen, muss man den grossen Zusammenhang erfassen. Und umgekehrt gilt auch: Um das Gesamte zu begreifen, muss man das Einzelne genau betrachten. In dieser ständigen «Hin- und Herbewegung» dringen wir immer tiefer in die unendlich grosse Botschaft der Bibel ein. Wenn die Kirche eine Botschaft für unsere Zeit hat, wird

sie diese in der fruchtbaren Begegnung mit der Bibel finden. Vom Bleibenden und ewig Gültigen (Wort Gottes) muss man ins Zeitliche (Welt der Gegenwart) hineinreden, damit wir Orientierung und Halt gewinnen.

Alle sind herzlich eingeladen an diesen so besonderen Bibelabenden teilzunehmen. Dieses «grössflächige» Hören auf die Bibel ist eben auch ein Gemeinschaftserlebnis. Darum finden diese Abende live statt. Später sind die Video-Aufnahmen dazu geeignet, um das Gehörte zu vertiefen.

Jeweils 20.00 Uhr Kirche Bauma:

31. Januar, Amos und Hosea  
13. März, Jesaja 1-39  
22. Mai, Zephania und Nahum  
25. September, Jeremia  
30. Oktober, Ezechiel

*Pfarrer Willi Honegger*

## MANI MATTER - «WIE GSEIT»

Eine dreiteilige Vortragsreihe geht Mani Matters Denken und Dichten gegen die humorlosen Vereinfachungen nach:

Mittwoch, 10. Januar, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Bärenswil  
«si gäbe enander mit schirme uf ds dach»  
Mani Matters Kritik am Gegensatz von links und rechts

Freitag, 19. Januar, 19.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Bauma  
Mani Matters Entdeckung des Evangeliums

Donnerstag, 1. Februar, 19.45 Uhr, Kulturzentrum Dürnten  
«di banausehafte chüe»  
Mani Matter und der Dünkel der Intellektuellen

Der vor gut 50 Jahren verstorbene Berner Anwalt und Chansonier war auch ein Gottsucher und plante gar eine «Verteidigung des Christentums». Mani Matter beschäftigte sich intensiv und scharfsinnig mit Fragen rund um Christentum, Glaube und Religion. Drei Abende möchten zum Klingen bringen, was ihn bewegt und zu seinem Schaffen inspiriert hat.

Der Referent Pfr. Bernhard Rothen ist der Autor des Buches «i de gottvergässne stedt. Mani Matter und die Verteidigung des Christentums». Der brillante Redner wird uns in die innere Welt und Sprache Mani Matters eintauchen lassen.

Jeder Abend stellt einen bestimmten Aspekt ins Zentrum. Man kann mit Gewinn einen, zwei oder alle drei Abende besuchen. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird erhoben.

*Diakon Michael Augsburg*

# SINGKREIS BÄRETSWIL-BAUMA

Wir laden zum Mitsingen ein!

Unser Dirigent Markus Stucki leitet nächstes Jahr seit 40 Jahren den Chor Singkreis Bäretswil-Bauma. Um dieses Ereignis gebührend zu feiern, planen wir einen speziellen Karfreitag am 29. März 2024.

Lieder aus der Kantate «Dank für Golgatha» (Text: Johannes Jourdan, Musik: Klaus Heizmann) singen wir im Gottesdienst am Karfreitag am Morgen in Bauma und am Nachmittag wird die vollständige Kantate in der reformierten Kirche Bäretswil aufgeführt.

Homepage: [www.singkreis-bb.ch](http://www.singkreis-bb.ch)

## VITAMIN C

Wir laden herzlich ein!

Am Freitag, dem 26. Januar um 20.00 Uhr findet der nächste VITAMIN C Gottesdienst statt.

Das ist ein Gottesdienst für jedes Alter mit aktuellem Worship, lebensnaher Predigt und gemütlichem Beisammensein. Wir bieten den Besuchern und Besucherinnen die Gelegenheit, Gott zu begegnen, auf dem Fundament der Bibel zu einem lebendigen Glauben an Jesus Christus zu finden und darin wachsen zu können.

Im neuen Jahr, nach der Weihnachtspause, kommt unsere zweite Predigtreihe mit dem Thema: «Glauben praktisch leben» zum Abschluss. Seit Mitte Jahr werden uns anhand der Geschichte von Josef verschiedenste Themen nähergebracht. Die Predigt, auf die wir uns am kommenden VITAMIN C freuen können, trägt den Titel «Böse gedacht – gut gemacht». Der Gottesdienst wird musikalisch begleitet und das Bistroteam wird die Gemeinschaft nach dem Gottesdienst noch mit einer kulinarischen Köstlichkeit verwöhnen.

Bei Fragen und Anmerkungen darf man sich an die Hauptleitung, Tabea Rüegg, wenden: [tabea.rueegg@js-bauma.ch](mailto:tabea.rueegg@js-bauma.ch), 078 698 91 88. Sie freut sich über Kontaktaufnahmen.

*Tabea Rüegg*

Es besteht die Möglichkeit, dass Sie ab 9. Januar 2024 bis zum Konzert mitsingen können. Wir proben jeden Dienstagabend von 20.00 – 21.30 Uhr im Saal des Kirchgemeindehauses in Bäretswil.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Markus Stucki, Dirigent,  
Telefon 079 259 68 03 oder  
[stucki.markus@bluewin.ch](mailto:stucki.markus@bluewin.ch)  
Esther Kaiser, Präsidentin,  
Telefon 044 939 26 85 oder  
[esther.kaiser@refkirche-baeretswil.ch](mailto:esther.kaiser@refkirche-baeretswil.ch)

## KIRCHENPFLEGE

**Abendmahlkelche**

Unsere zwölf grossen Abendmahlkelche sind angelaufen und ihre Böden sind uneben geworden, so dass sie nicht mehr gut stehen. Deshalb werden sie nun revidiert und aufgefrischt. Um das zu bewerkstelligen, werden sie in drei Etappen zur Firma Meister Silber&Tafelkultur nach Zürich gebracht. Bis Ende Jahr 2024 laden dann alle Kelche wieder in neuem Glanz zum Abendmahl ein.

**Mitarbeiterwechsel in der Kirche Sternenber**

Leider wird Brigitta Zangerl ihren Sigristendienst in der Kirche Sternenber auf Ende 2023 beenden. Seit Beginn ihres Dienstes im Jahre 2020 hat sie die Gottesdienste in der Kirche Sternenber durch das Mitgestalten eines würdigen gottesdienstlichen Rahmens begleitet. Ihr Aufgabengebiet reichte vom Öffnen der Kirche, Empfang der Gottesdienstbesucher, Verabschiedung nach dem Gottesdienst bis zum Aufräumen, Lüften und Reinigen der Kirche. Alle anfallenden Arbeiten erledigte sie mit Hingabe und verantwortungsvoll. Ein weiterer wichtiger Dienst von Brigitta war die Gestaltung des Schaukastens. Mit viel Liebe und Fantasie verstand sie es, die Vorbeigehenden anzusprechen und so den Schaukasten zu



einem einladenden «Schaufenster» unserer Kirche zu machen.

Wir danken Brigitta für ihren wertvollen Einsatz und ihr Engagement in unserer Kirchgemeinde. Sie hat die Gottesdienstbesucher immer mit einem Lächeln begrüsst und war stets da, wenn Hilfe nötig war. Wir wünschen ihr für die Zukunft alles Gute und Gottes reichen Segen.

Wir freuen uns, dass Jael Augsburgere bereit ist, das Amt als Sigristin in der Kirche Sternenber zu übernehmen. Jael wohnt auf dem Sternenber und kennt die Sternenberger Gottesdienst-Gemeinde gut. Wir wünschen Jael einen guten Start und viel Freude, Kraft und Gottes Segen für die neue Aufgabe.

Für die Gestaltung des Schaukastens wird Carina Hasler verantwortlich sein. Wir sind dankbar, dass sie diesen Dienst übernimmt und freuen uns, dass der Schaukasten weiterhin ein Blickfang für die Besucher im Sternenber sein wird. Brigitta wurde im Weihnachtsgottesdienst am 25. Dezember 2023 verabschiedet und Jael und Carina als neue Mitarbeiterinnen willkommen geheissen.

*Kirchenpflege Bauma-Sternenber*

### ANSPRECHPERSONEN

Pfr. Willi Honegger 052 386 11 25

Pfr. Daniel Kunz 052 386 12 02

Diakon:

Michael Augsburgere 052 386 30 31

Sekretariat:

Karin Inauen 052 386 38 42

**Öffnungszeiten Büro im KGH:**

Di und Do, 9.30 – 11.30 Uhr

**[www.kirchebauma.ch](http://www.kirchebauma.ch)**

# AGENDA

## GOTTESDIENSTE

**7. JANUAR**

**Bauma, 9.30 Uhr**

**Gottesdienst**

Pfr. Willi Honegger

Kinderhort, Ferien-Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr**

**Gottesdienst**

Diakon Michael Augsburg

**14. JANUAR**

**Bauma, 9.30 Uhr**

**Gottesdienst**

Pfr. Daniel Kunz

Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg, 9.45 Uhr**

**Gottesdienst mit Taufe**

Pfr. Willi Honegger

**21. JANUAR**

**Bauma, 9.30 Uhr**

**Allianzgottesdienst, Abendmahl**

Prediger Nathanael Müller

und Pfr. Willi Honegger

Kinderhort, Sonntagsschule

**Sternenberg** kein Gottesdienst

**28. JANUAR**

**Bauma, 9.30 Uhr**

**Gottesdienst**

Pfr. Willi Honegger

Kinderhort, Sonntagsschule

Gebetsangebot im Turmzimmer

**Sternenberg, 9.45 Uhr**

**Gottesdienst**

Diakon Michael Augsburg

## GEBET VOR DEM GODI

9.00 – 9.20 Uhr, KGH Bauma

(Jungschar-Raum im UG)

## KOLLEKTEN IM GODI

Wofür wir die Kollekte sammeln:

7. Jan. SMG Nicaragua

14. Jan. Kinderheim Anjar

21. Jan. Evangelische Allianz

28. Jan. STH Basel

## JUGENDGOTTESDIENST

10.45 Uhr in der Kirche Bauma

**21. Jan.** Pfr. Willi Honegger

**28. Jan.** Pfr. Willi Honegger

## DIESEN MONAT

**Mi, 3. Januar, 20.00 Uhr**

**DANKSTELL-Bauma, JK Raum**

**Fr, 5. Januar, 19.00 Uhr**

**Singtreffen, Kirche Sternenberg**

**Mo, 8. Januar, 11.30 Uhr**

**Mittagstisch im KGH Bauma**

**Mo, 8. Januar, 20.00 Uhr**

**Missionsgebet im Hanfland 7E,  
Saland, bei Familie Inauen**

**Di, 9. Januar, 16.00 Uhr**

**Gespräch zur Bibel, KGH Bauma**

**Do, 11. Januar, 14.00 Uhr**

**Seniorentreff im KGH Bauma**

**Di, 16. Januar, 18.30 Uhr**

**Film für 5./6. Klasse, KGH Bauma**

**Mi, 17. Januar, 12.00 Uhr**

**Mittagstisch im Restaurant  
Sternen, Sternenberg**

**Mi, 17. Januar, 20.00 Uhr**

**DANKSTELL-Bauma, JK Raum**

**Fr, 19. Januar, 19.30 Uhr**

**Mani Matter-Abend, KGH Bauma**

**Sa, 20. Januar, 17.30 Uhr**

**Kinder-GoDi in der Kirche Bauma**

**Do, 25. Januar, 14.00 Uhr**

**Seniorentreff im KGH Bauma**

**Fr, 26. Januar, 20.00 Uhr**

**Vitamin C in der Kirche Bauma**

**Di, 30. Januar, 16.00 Uhr**

**Gespräch zur Bibel, KGH Bauma**

**Mi, 31. Januar, 20.00 Uhr**

**Bibel in 60 Min., Kirche Bauma**

## UNSERE ANGEBOTE

**Sonntagsschule und Hort**

9.30 Uhr im KGH Bauma

«**Gschichte-Zmittag**»

- Sternenberg, **Dienstag**

Barbara Kunz, 052 549 04 37

- KGH Bauma, **Donnerstag**

Marianne Schoch, 052 386 24 24

- Haselhalden, **Donnerstag**

Michael Augsburg 052 386 30 31

- Wellenau, **Freitag**

Karin Inauen, 052 386 27 14

**Jungschar Lämpli**, KGH Bauma

- jeden 2. Samstag um 13.30 Uhr

**Ameisli** (2. Kiga - 3. Klasse)

Julia Rüegg, 079 947 47 37

**Jungschi** (4. - 6. Klasse)

Johanna Inauen, 079 934 04 02

**Break-Time** (Sek), Werchstatt

- jeden 2. Samstag um 19.00 Uhr

Michel Staub, 076 721 74 15

**Junge Kirche am Dienstag**

19.30 Uhr, JK-Raum Bauma

Sara Ott, 076 746 95 52

[www.js-bauma.ch](http://www.js-bauma.ch)

**Jugendkafi Werchstatt**

Regina Honegger, 078 823 02 64

[www.werchstatt.ch](http://www.werchstatt.ch)

**Mutter-Kind-Treffen**

Stefanie Frei, 079 609 74 81

**Singkreis Bäretswil-Bauma**

Markus Stucki, 044 935 24 20

**Hauskreise**

Stefan Lüthi, 079 677 88 73

**Berggebet Kirche Sternenberg**

jeden Mittwoch um 7.00 Uhr

Pfr. Daniel Kunz, 052 386 12 02

### Impressum

Herausgeber:

Ev.-ref. Kirchgemeinde

Bauma-Sternenberg

[www.kirchebauma.ch](http://www.kirchebauma.ch)

Mitteilungsblatt für

die Mitglieder der

Ev.-ref. Kirchgemeinde

Bauma-Sternenberg

Druck:

Media-Center Uster AG

Auflage: 1'300 Exemplare

einmal monatlich

Adressänderungen/Sekretariat:

Karin Inauen, Schlössli,

Stegstrasse 76, 8494 Bauma

[sekretariat@kirchebauma.ch](mailto:sekretariat@kirchebauma.ch)